



- 02 Erholen - Rosen und mehr
- 04 Entspannen - Wasserspiele
- 05 Erleben - Klosterkultur
- 07 Entfernen - Stipendium



# WOHNEN IN POTSDAM

Juli / August  
2003

## Die Mieterzeitung der GEWOBA

### Wir wollen es wieder einmal wissen

#### 3. GEWOBA Mieterumfrage

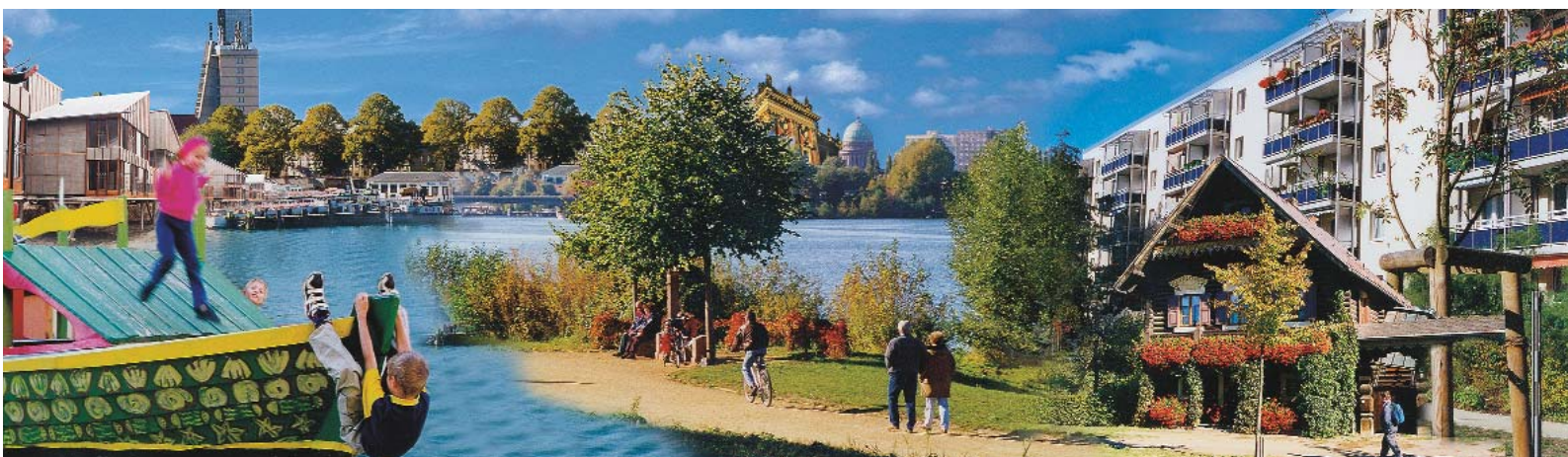
Nach 1999 und 2001 wird Ihre GEWOBA Ende August 2003 zum 3. Mal eine repräsentative Mieterbefragung durchführen. Repräsentativ bedeutet an dieser Stelle, dass nicht alle Mieter befragt werden, sondern eine Zufallsstichprobe von etwa 1.000 Haushalten. Diese erhalten dann Ende August 2003 einen detaillierten

Die Ergebnisse der Untersuchungen fließen direkt in die Geschäftstätigkeit der GEWOBA ein. Ein Beispiel hierfür: In der Befragung 2001 stellten Sie fest, dass die GEWOBA-Mitarbeiter telefonisch schlecht erreichbar seien und Sie damit unzufrieden sind. Diese Information bildete den Ausgangspunkt für eine

terbefragungen hatten wir dann aber eine Informationsbasis zur Verfügung, um konkrete Verbesserungen in Zusammenarbeit mit den anderen Vermietern und der Stadtverwaltung einzuleiten. Wir freuen uns sehr, dass dies mittlerweile auch von der Öffentlichkeit zur Kenntnis genommen wurde und dass sich das Image des Wohn-

unseren telefonischen Kundendienst unter 0180 24 7 365 1 an – auch abends und am Wochenende. Wir gehen immer für Sie ran.

Mit der Durchführung der Befragung haben wir erneut das Institut für Markt- und Medienforschung (IFM) beauftragt. Wenn Sie also im August Post vom IFM erhalten, dann denken Sie bitte daran, dass Sie uns und sich einen großen Dienst erweisen können. Damit Potsdam noch schöner wird und Sie schöner wohnen in Potsdam.



Fragebogen. Bei allen Mietern, die uns den Fragebogen zurücksenden, werden wir uns wie in den Vorjahren auch mit attraktiven Präsenten bedanken.

Neben den Informationen, die wir aus den persönlichen Gesprächen mit Ihnen erhalten, benötigen wir weitere Daten darüber, wie Sie wohnen, welche Wünsche Sie haben, woran Sie Kritik üben, wie zufrieden Sie mit unserem Service sind. Wir werden Ihnen die Ergebnisse dann Ende des Jahres in „Wohnen in Potsdam“ vorstellen.

umfassende Umorganisation und die Einführung des Telefonischen Kundendienstes, den Sie seit 2. Januar 2003 unter Telefon 0180 24 7 365 1 rund um die Uhr erreichen.

Ein zweites Beispiel ist das Wohngebiet »Am Schlaatz«. Der Ruf des Schlaatz' war in der Vergangenheit nicht der allerbeste. In der Öffentlichkeit war ein negatives Bild entstanden, dass allerdings nicht so sehr auf objektiven Tatsachen beruhte, sondern eher auf Vermutungen und Unterstellungen. Mit den bisherigen Mie-

gebietes nachhaltig verbessert. Dies sehen wir nicht zuletzt auch an der gestiegenen Zahl der neu Hinzugezogenen. In einem Satz: Der Schlaatz ist »In« für junge Bewohner, die es preiswert mögen.

Sie sehen an diesen beiden Beispielen, dass wir Ihre Anregungen aufnehmen und an Lösungen arbeiten. Bitte helfen Sie uns auch 2003, eine gute Informationsgrundlage für unsere Arbeit zu schaffen.

Falls Sie aktuelle Fragen Wünsche und Anregungen haben, zögern Sie bitte nicht und rufen Sie

#### Gewinnspiel 2003

Alle GEWOBA-Mieter, die ihre Miete per Lastschriftinzugsverfahren einziehen lassen, nehmen Ende dieses Jahres an der großen Verlosung vieler attraktiver Preise teil. Hauptgewinn ist eine Dampferfahrt mit der Weißen Flotte Potsdam im Sommer 2004. Gewinnen kann jeder, der noch in diesem Jahr einen Auftrag für das Lastschriftinzugsverfahren unter der Rufnummer 0180 24 7 365 1 erteilt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.